

Begründung:

Gemäß Empfehlung des BauUA vom 07.07.2004 wurde die Verwaltung beauftragt, einen neuen Vorschlag zur Einfädelung der Radfahrer/innen in den Fahrbahnbereich der Menkestraße in Höhe Café Henry zu erarbeiten.

Nach erneuter Rücksprache mit Vertretern der Verkehrskommission ist eine Veränderung der vorhandenen baulichen Situation nicht erforderlich. Eine angeregte Verziehung des Fahrbahnrandes zur Schaffung einer "Einfädelungstasche" wird von dort nicht befürwortet, da darin keine weitere Optimierung gesehen wird.

Die Kosten für eine derartige Maßnahme betragen ca. 4.000,00 bis 5.000,00 Euro. Zur Verbesserung der Situation für die Radfahrer/innen wurde hingegen angeregt, die Standorte der beiden relativ dicht neben der Radfahrerfurt angeordneten Granitpoller geringfügig zu verändern, um Berührungen zu vermeiden.